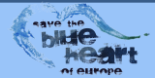


Das Neueste aus der Welt der Flüsse

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Flussliebhaber,

hier das Neueste aus der Welt der Flüsse und der Aktivitäten zu ihrem Schutz, v.a. gegen Staudammprojekte.

Rettet das Blaue Herz Europas Kampagne



* **Vormerken: Balkan Rivers Days in Belgrad**

Vom 25.-27. September findet in Belgrad ein großes Treffen von NGOs, Fliegenfischern, Kayakfahrern und anderen Flussliebhabern statt. Die Veranstaltung ist die erste dieser Art in Europa! Mehr Infos [HIER](#). Bitte verbreiten Sie diese Nachricht und Flyer an alle Flussliebhaber.



* **Schutzaktion: Filmt euch vor eurem Fluss!**

Wir produzieren einen kurzen Film über Personen, die ihren Fluss vor dem Bau von Staudämmen bewahren wollen. Dazu brauchen wir eure Hilfe: filmt euch vor einem Fluss, an dem ein Wasserkraftwerk geplant ist und zwar genauso wie in diesem [Master](#).



* **Kommission überprüft Kraftwerksprojekte im Mavrovo NP**

Am 24. und 25. Juni überprüfte eine international besetzte Kommission die Kraftwerksprojekte im Mavrovo NP. Unter der Leitung des Europarates (Berner Konvention) machten sich Vertreter der IUCN und der EU Kommission vor Ort ein Bild von der Situation. Ihre Beurteilung dürfte entscheidend sein für die Finanzierung der Kraftwerke durch Weltbank und EBRD.



Balkanluchs, durch Staudämme im Mavrovo NP bedroht © Joachim Flachs

* Zwei neue Arten im Mavrovo NP entdeckt

Eine von der der Universität für Bodenkultur Wien durchgeführte Untersuchung von Makrozoobenthos im Mavrovo Nationalpark hat zwei komplett neue Arten ergeben. Beide sind durch den Ausbau von Wasserkraft im Park bedroht. [MEHR](#)



Steinfliege – eine enge Verwandte der neuen Art. © Wolfram Graf

* Neue Studie: 535 Staudämme in strengen Schutzgebieten geplant

Am Balkan sind nach neuesten Informationen 535 Wasserkraftprojekte in strengen Schutzgebieten geplant, davon allein 113 mitten in Nationalparks, 131 weitere in Natura 2000 Gebieten. [MEHR](#)

Berichterstattung: [Der Standard](#)



Der Bau eines Wasserkraftwerks inmitten des albanischen Nationalparks "Bredhi i Hotovës" © Roland Tasho

* EU Parlament kritisiert Albanien wegen Wasserkraftpolitik

Das EU Parlament hat in ihrer Stellungnahme zum Erweiterungsbericht 2014 der EU Kommission die albanische Regierung aufgefordert, die geplanten Wasserkraftprojekte an der Vjosa und ihren Zuflüssen zu überdenken, „...da diese Projekte eines der letzten großen, intakten und nahezu natürlichen Fluss-ökosysteme in Europa schädigen würden“. [MEHR](#)

Berichterstattung: [Shqiptarja](#)



Die Vjosa in Albanien. Der letzte große Wildfluss Europas
© Bledi Hoxha

* Rumänische Umweltschützer von Schlägern attackiert

Als rumänische Umweltschützer am 24. Mai illegale Abholzung für ein ebenso illegales Wasserkraftwerk am Fluss Râul Alb in einem Natura 2000 Gebiet (Sălașul de Sus, Hunedoara County) vor Ort untersuchen wollen, werden sie von einem Schlägertrupp angegriffen. Der Angriff wurde in einem Video festgehalten und sorgte in Rumänien für einen Skandal. [MEHR](#)



* Protest an der Bence und Langarica

Am 29. April 2015 protestierten ca. 150 Personen gegen ein im Bau befindliches Wasserkraftwerk an der Bence (einem Nebenfluss der Vjosa). Hier finden Sie die [Videos](#) und die [Fotogalerie](#) zum Protest. Die Langarica ist ein weiterer Fluss in Albanien, an dem ein Wasserkraftwerk im Bau ist – mitten im Nationalpark, gebaut und finanziert von "westlichen" Unternehmen. Hier [zwei Videos](#) direkt aus einer natürlichen Thermalquelle an der Langarica.

Berichterstattung: [Die Krone](#), [VOA](#), [ORE](#)



* Vjosa Tag in Tirana

Am 6. Juni veranstaltete EcoAlbania - unser Partner in Albanien - den „Vjosa Tag“ in einer Fußgängerzone in Tirana. [MEHR](#)

Berichterstattung: [A1 Report](#), [Gazeta Shqiptare](#)



Berühmter Sänger Golik Jaupi und seine traditionelle isopolyphonische Gesangsgruppe aus Bënça © Dalip Guri

Weiter Fluss-Neuigkeiten aus dem Rest der Welt

* Wichtiges Urteil des EuGHs für die Flüsse

Der Europäische Gerichtshof hat am 1. Juli ein richtungsweisendes Urteil zum Schutz der Flüsse gefällt. Konkret geht es um die Auslegung des Verschlechterungsverbotes der Wasserrahmen-Richtlinie. Dadurch wird der Schutz der Flüsse gestärkt. [MEHR](#)



* Ilisu Staudamm: Bau nach bewaffnetem Angriff auf Arbeiter gestoppt

Ein neuer Vorfall auf der Ilisu Baustelle hat den Bau nun zum Stopp gezwungen. Ca. 1000 Arbeiter verweigern nach einem Vorfall ihre Arbeit. Hier [Info](#) von der Initiative to Keep Hasankeyf Alive



Auf der Ilisu Baustelle nach den Ausschreitungen © DIHA

* Hasankeyf: aktueller Situationsbericht

Ende April war Ulrich Eichelmann zusammen mit Ercan Ayboga in Hasankeyf, in "Neu Hasankeyf", bei der Ilisubaustelle und auch weiter flussabwärts in der Tigrisschlucht. [HIER](#) sein Bericht inklusive Videos. Anfang Oktober werden wir eine Pressefahrt in das bald im Ilisu-Stausee ertrinkende Hasankeyf veranstalten.



Hasankeyf © Ulrich Eichelmann

* Situation Belo Monte und Amazonien

Insgesamt 600 Wasserkraftwerke sollen im Amazonasbecken gebaut werden. Während der Bau von Belo Monte voranschreitet, bereitet die Wasserkraftlobby den Angriff auf den Tapajos vor. Hier ein [aktuelles Video](#) zu Belo Monte und ein [Bericht](#) über Proteste der Indigenen gegen die Zerstörung des Tapajos in The Guardian



* Schwarze Sulm: Vergleich im Zivilrechtsverfahren erzielt

Ende April wurde das zivilrechtliche Verfahren zwischen Projektwerber Peter Masser und den Sulm-Aktivist*innen mit einem Vergleich bei gegenseitiger Kostenaufhebung abgeschlossen. Die Aktivist*innen dürfen weiterhin die vom Kraftwerksbau betroffenen Grundstücke betreten, sowie etwaige weitere Bauarbeiten dokumentieren, sofern sie diese nicht behindern. [MEHR](#)



© Martin Engelboden

*** Kleinwasserkraft: wie beautiful ist small?**

Ist Kleinwasserkraft wirklich grüner als Megadämme? Ist sie wirtschaftlich sinnvoll? Sehen Sie [diesen Cartoon](#) dazu.



*** Filmempfehlung: Free the Snake**

Nachfolgefilm von DamNation. Eine toller Motivationsfilm und ein Beispiel zu "think big". [MEHR](#)



*** Auszeichnung für Ulrich Eichelmann: Wolfgang Staab-Naturschutzpreis**

Nach dem Großen Binding Preis für Natur- und Umweltschutz im November wurde Ulrich Eichelmann nun in Deutschland für seine besonderen Leistungen im Fluss- und Auenschutz mit dem **Wolfgang Staab-Naturschutzpreis** ausgezeichnet. Der Preis wurde heuer zum ersten Mal verliehen. [MEHR](#)



Preisträger Ulrich Eichelmann mit der Stifterin des Wolfgang Staab Naturschutzpreises, Dr. Dorette Staab. © Schweisfurth-Stiftung

Beste Grüße,

Ulrich Eichelmann